Zeitschrift: Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst

Band: 24 (1934)

Heft: 34

Rubrik: Bilderschau der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

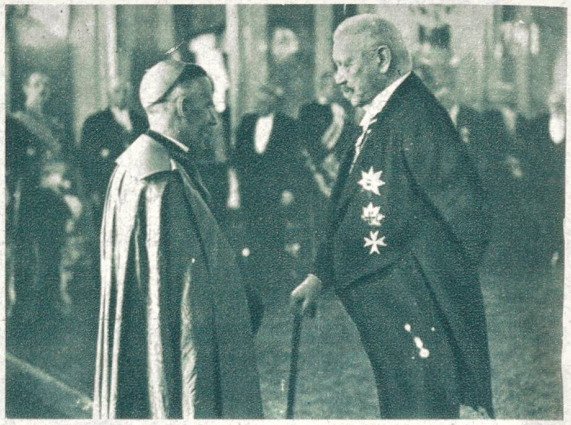
Bilderschau der Berner Woche

Bekannte Kapelle d. amerikanischen Frontkämpferverbandes nach der Ankunft in Europa. Die 65-köpfige „Milwaukee American Legion Band" mit der Landes- und Bundesfahne bei ihrem Einmarsch in Bremen. Die Kapelle unternahm eine Konzert-Tournée durch Deutschland und hat vom 11.-14. August am internationalen Musikfest in Genf teilgenommen

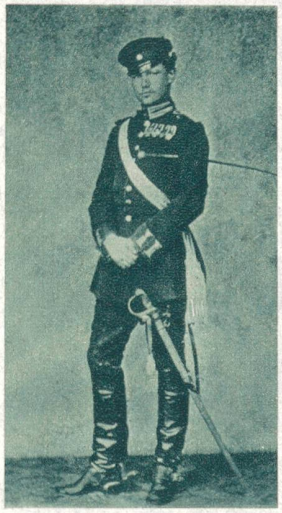
Paul v. Hindenburg nach dem 1., im 2. und im 3. Reich.
Hindenburg wurde 1847 geboren, also in der bis 1871 dauernden Zwischenzeit des deutschen Bundes nach Abschluss des 1. Reiches — des etwa 1000jährigen „heiligen, römischen Reiches deutscher Nation," dessen Kaiserkrone 1806 nach Austerlitz niedergelegt wurde.

Links: Im zweiten Reich, während der denkwürdigen Schlacht von Tannenberg, wie er, begleitet von General Ludendorff und Oberst Hofmann, am Scherenfernrohr in aller Ruhe die Operationen zur Einschliessung der Russen verfolgt.

Rechts: Zeigt den Reichspräsidenten im dritten, im jetzigen nationalsozialistischen, Reich, beim Neujahrsempfang 1934, im Gespräch mit Nuntius Msgr. Orsenigo.



Das wuchtige Tannenberg-Denkmal in Ostpreussen, in welchem das Staatsbegräbnis Hindenburgs stattfand

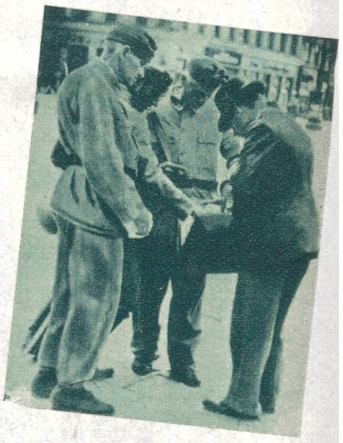


Rechts: Als Leutnant u. Adjutant im 3. Garderegiment zu Fuss im deutsch-französischen Kriege 1870/71

Frankreichs grosser Marschall Liauthey auf dem Totenbett. Er war bedeutend als Militär und Kolonisator zugleich. Von ihm stammt der denkwürdige Ausspruch während des Weltkrieges: **Krieg in Europa — das ist Bürgerkrieg.**

Der neue Gesandte v. Papen
dessen Agrément die österreichische Regierung nach längerer Wartezeit nun erteilt hat. Die Stellung v. Papens gilt allgemein in katholischen Kreisen, speziell auch im Vatikan, als erschüttert, nachdem die katholische Kirche in Deutschland ernsten Anfeindungen ausgesetzt ist. Die Aufnahme erfolgte nach der Ernennung zum Gesandten

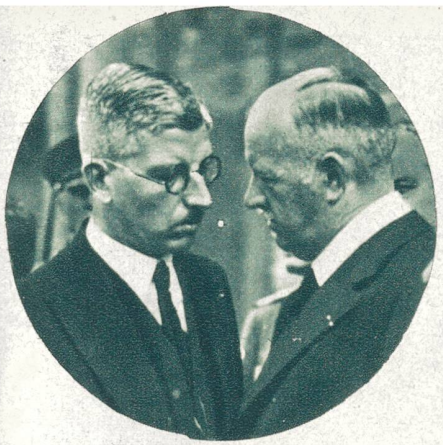
Schutzkorps-Maschinengewehrabteilung an der österr.-jugoslawischen Grenze, nach der Einnahme der Stadt Radkersburg, die in den Händen der Aufständischen war



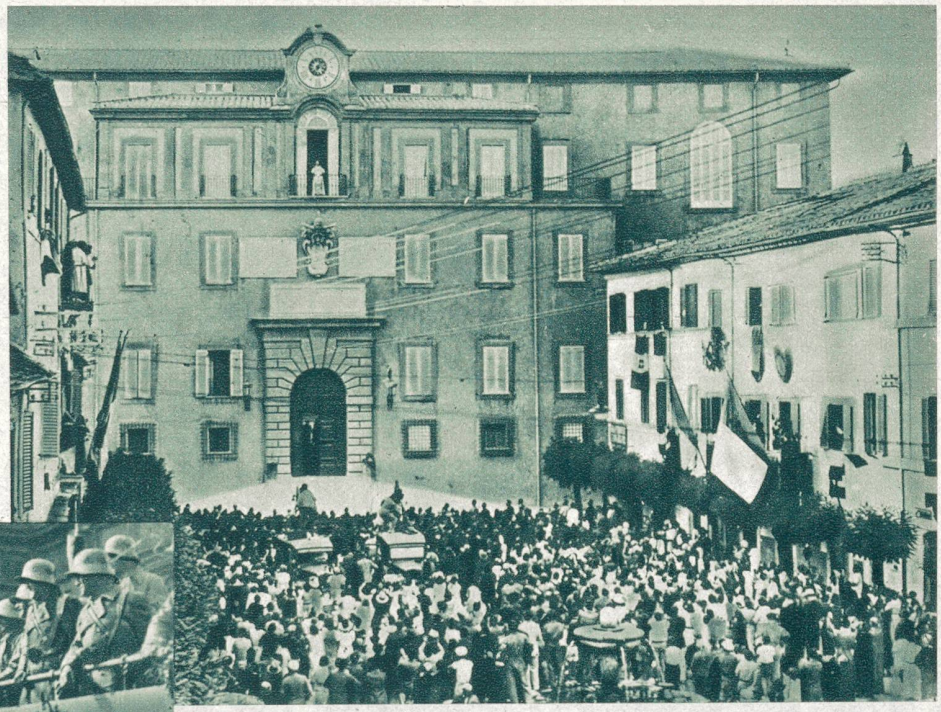
Strassenbild aus Wien während der nun abgeschlossenen Unruhen. Koffer-Kontrolle auf offener Strasse in Wien durch Soldaten des Bundesheeres

Der denkwürdige Trauerzug für den ermordeten Bundeskanzler Dollfuss. Links: Der Leichenkondukt mit dem Sarg beim Eintreffen zur Einsegnung im Stephansdom in Wien. Rechts: Die Witwe, begleitet von Vize-Kanzler Fürst Starhemberg und Minister Stockinger, hinter dem Sarg. Daran schliessen sich die sympathischen, einfachen Bauerngestalten aus der Familie des Kanzlers an

Witwe des Marschalls, wie sie den zum Kondolenzbesuch eingetroffenen Sultan von Marokko aus dem Trauerhause, begleitet



Der neue österr. Bundeskanzler Dr. Kurt von Schuschnigg im Gespräch mit dem früheren Heeresminister Vaugoin nach d.ersten Gottesdienst d.neuen Regierung



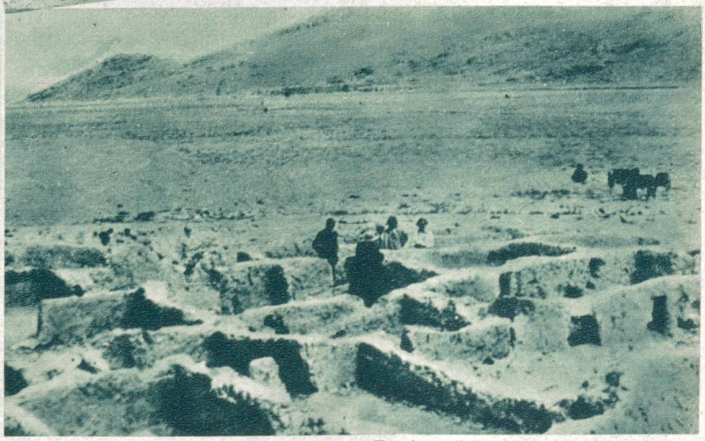
Oben: **Papst Pius XI. in seiner kürzlich bezogenen Ferien - Residenz Castelgandolfo,** wie er vom Balkon des Palais aus den apostolischen Segen erteilt

Heimkehr der aus Kärnten zurückkehrenden Heimwehrmänner am 3. August. Fürst Starhemberg grüsst die grün-weisse Heimwehrfahne auf dem Platz vor der Wiener Staatsoper

Rechts: **Polens diplomatische Aktivität in Estland.** Der vielgenannte polnische Aussenminister J. Beck, bei seinem neuesten Besuch in Reval, wo er eingehende Besprechungen über die Politik der Nordost - Staaten mit dem estländischen Aussenminister J. Seljamaa (rechts) pflog

Angriff auf Streikende auf dem Bahngeleise. Berittene Polizei trieb in Schwarmlinien die streikenden Hafenarbeiter auf dem Bahnhof der Stadt Seattle im Staate Washington zurück

Die zweitgrösste Hebebrücke der Welt wurde in Japan fertiggestellt. Sie ist 40 m lang und 20 m breit; ihr Gewicht beträgt 1,200,000 kg



Ausgegrabenes persisches Steinzeitdorf aus der Zeit 4000 vor Christi. Links: Flugzeugaufnahme des Dorfes. Rechts: Mitglieder d. Expedition des orientalischen Institutes der Universität Chicago in den Mauern des ausgegrabenen Dorfes, in dem man noch Werkzeuge und Geräte vorfand. Die Fundstätte liegt in der Nähe der bekannten Ruinen von Persepolis

Bei Mürren: Blick auf Ebnefluh und Mittaghorn

Aus Obwalden: Bild aus der Schwendi mit Blick nach der Wetterhorngruppe

Schloss Nidau bei Biel